

Seminaranmeldung:

(Anmeldeschluss: 23. Oktober 2020)

Gesund bleiben bei der Betriebsratsarbeit

23.- 27. November 2020
in Papenburg

Matthias Holm
Institut für Gesundheitsförderung und
Personalentwicklung
Berkelmannweg 14
30559 Hannover

Im Briefumschlag zurücksenden oder scannen
und per Mail an „holm@igp-hannover.de“

TeilnehmerIn: Name, Vorname	
Firma:	
Straße:	
Plz, Ort:	
Telefon:	Fax:
e-Mail:	
Datum, Unterschrift	

Anmeldung

Die Teilnahme setzt die ordnungsgemäße Unterzeichnung des verbindlichen Anmeldeformulars voraus. Der Fortbildungsvertrag wird zwischen dem Institut für Gesundheitsförderung und Personalentwicklung / Matthias Holm und dem/der Teilnehmer/in abgeschlossen. Mit Ihrer Unterschrift erkennen Sie die Teilnahmebedingungen an.

Seminargebühren

Für die Teilnahme an unseren Seminaren werden Gebühren erhoben. In den Gebühren sind die Kosten für Referentenhonorare und Seminarmaterialien enthalten. Alle Honorarpreise verstehen sich zuzüglich der gesetzlichen Mehrwertsteuer. Bei Teilnahme mehrerer KollegInnen aus einem Betrieb gewähren wir folgende Rabatte:

2. TeilnehmerIn	3. TeilnehmerIn	ab 4 alle TN
bei 2 TN 10 % Rabatt		
bei 3 TN 12 % Rabatt	14 % Rabatt	
bei 4 TN		15 % Rabatt

Hotelreservierung

Bei mehrtägigen Veranstaltungen übernehmen wir für Sie gern die Zimmerreservierung im Tagungshotel. Ein Vertragsverhältnis kommt dann ausschließlich zwischen dem Hotel und dem/der Teilnehmer/in zustande. Die Hotelgebühren werden vom Institut für Gesundheitsförderung und Personalentwicklung in Rechnung gestellt und weitergeleitet.

Rücktrittsbedingungen

Die Absage ist zwei Wochen vor Beginn des Seminars ohne Kostenaufwand möglich. Erfolgt eine Abmeldung nach diesem Zeitpunkt, berechnen wir eine Ausfallgebühr von 50% der Seminargebühr. Bei Nichtteilnahme ohne Absage berechnen wir grundsätzlich die gesamte Gebühr. Es kann jederzeit eine/e Ersatzteilnehmer/in benannt werden.

Freistellung und Kostenübernahme

Der Freistellungsanspruch ermöglicht Betriebs- und Personalräten sowie Schwerbehindertenvertretungen die Teilnahme an dieser Veranstaltung. Folgende Paragraphen sind ausschlaggebend:

Gremium	Freistellung	Kostenübernahme
Betriebsrat	§ 37 Abs. 6 BetrVG	§ 40 Abs. 1 BetrVG
Personalrat	§ 40 NdsPersVG	§ 37 NdsPersVG
Schwerbehindertenvertretung	§ 179 Abs. 4/8 SGB IX	

Hinweise zum Datenschutz

Die Seminarorganisation wird EDV-gestützt abgewickelt. Die Teilnehmerdaten werden zum internen Gebrauch gespeichert. Eine Weitergabe an Dritte erfolgt nicht.

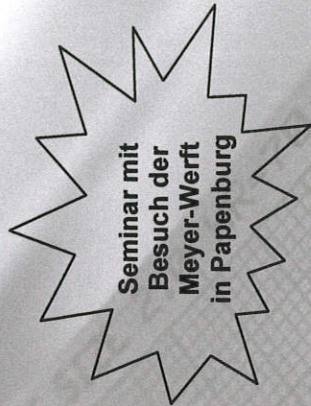
Im Übrigen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen



IGP-Matthias Holm
Institut für Gesundheitsförderung
und Personalentwicklung



IGP



Gesund bleiben bei der Betriebsratsarbeit

Eine Gefährdungsbeurteilung für die Betriebsratsarbeit

Seminar für Betriebsräte

23.- 27. November 2020

Hotel Alte Werft
Papenburg



IGP-Matthias Holm
Institut für Gesundheitsförderung
und Personalentwicklung
Berkelmannweg 14
30559 Hannover

Fon (0511) 999 44 22
holm@igp-hannover.de
www.igp-hannover.de



Seminar mit
Besuch der
Meyer-Werft
in Papenburg

Gesund bleiben bei der Betriebsratsarbeit

**Kraftquellen nutzen und eigene Ressourcen stärken -
Eine Gefährdungsbeurteilung für die Betriebsratsarbeit**

Worum es geht

Die Betriebsratsarbeit ist ein Wahlamt, für das sich die Kandidaten ohne spezielle Vorbildung zur Verfügung stellen. Schon in den ersten Wochen der neuen Tätigkeit wird klar, dass die meisten Aufgaben mit Konflikten verbunden sind:

Die eigenen KollegInnen verstehen nicht, warum man zur Erledigung der Betriebsratsarbeit so oft der Arbeitsaufgabe im Team fern bleibt.

Die Zusammenarbeit mit dem Arbeitgeber ist zu meist auch von Interessengegensätzen geprägt: Während der Arbeitgeber den Unternehmenserfolg im Fokus hat, will der Betriebsrat in erster Linie die Bedürfnisse der Beschäftigten vertreten.

Nicht zuletzt ist die Interessenvertretung der Beschäftigten selbst eine unlösbare Aufgabe, wenn man versucht, es allen Recht zu machen.

Viele Betriebsräte erleben ihre Arbeit als Stressauslöser und spüren gesundheitliche Folgen.

In diesem Seminar wird die Tätigkeit des Betriebsrats einer Gefährdungsbeurteilung unterzogen: Es werden die immer auch vorhandenen Kraftquellen der Betriebsratsarbeit herausgearbeitet und für das eigene Wohlbefinden nutzbar gemacht.

Die erlebten Belastungen werden im ersten Schritt durch eine Rollenklärung strukturiert. Im nächsten Schritt werden Fähigkeiten erlernt, um sich in den beschriebenen Konfliktsituationen klar zu positionieren. Verschiedene Frage- und Gesprächstechniken gehören genauso dazu wie ein Grundwissen über das Konfliktmanagement.

Ziele des Seminars

Die TeilnehmerInnen lernen, ihr Engagement in der Betriebsratsarbeit so zu steuern, dass die eigene Gesundheit und das Wohlbefinden erhalten bleiben.

Die Schulung vermittelt Wissen und Fähigkeiten, um die Meinungsverschiedenheiten in den verschiedenen Konfliktfeldern professionell zu bearbeiten.

Die TeilnehmerInnen erkennen, wie durch eine gezielte Öffentlichkeitsarbeit eine unterstützende Zustimmung für die Betriebsratsarbeit erlangt wird.

Inhalte auf den Punkt gebracht

- Analyse von Kraftquellen und erlebten Belastungen bei der Betriebsratsarbeit
- Rolle und Aufgaben klären, um Stress zu vermeiden
- Kraftquellen der Arbeit für das Wohlbefinden nutzen
- Frage- und Gesprächstechniken zur Analyse von Konfliktsituationen und Konfliktlösungsstrategien
- Öffentlichkeitsarbeit zur Unterstützung der BR-Arbeit

Seminardaten

Termin: 23. - 27. November 2020

Ort: Hotel Alte Werft
in Papenburg

Zeit: Beginn Montag 10.00 Uhr
Ende Freitag 14.00 Uhr

Teilnahmegebühr: 980,00 € Seminargebühr
zzgl. 790,00 € für Übernachtung und
Tagungspauschale

Referentin: Christine Holm, IGP

Alle TeilnehmerInnen erhalten nach der Anmeldung eine Teilnahmebestätigung mit ausführlicher Anreiseskizze